

Spieltag:
27.05.08
Seite 1

Mit Glück zum Unentschieden !



WFV-Bezirk Nördlicher Schwarzwald D- Junioren 11er Bezirksstaffel

Mannschaftsaufstellung ASV:

Marc Deger, Adrian Dettling, Bastian Dörn, Manuel Enderwitz, Christian Engels, Marvin Gerald, Jan Klink, David Lohmiller, Hassan Merhi, Johny Neumann, Julia Schneider, Cem Toy, Marcel Utke, Paul Weinrich, Marc Wörner;

Trainer: Jürgen Lohmiller und Roland Schneider

Es war vielleicht eine etwas unglückliche Idee, am Dienstag, dem 27. Mai 2008 um 18.00 Uhr ein Fußballspiel in Bildechingen anpfeifen zu lassen – genau zur gleichen Zeit begann nämlich die Länderspielpartie Deutschland – Weißrussland.

Aber die Fans (Eltern) unserer D-Junioren waren ihrer Mannschaft treu und fast alle auf dem Platz versammelt.



Mit Glück zum Unentschieden !



Die Vöhringer waren aus der Hallenrunde noch gut bekannt und galten als nicht besonders schwerer Gegner.

Dementsprechend war auch bald die klare Feldüberlegenheit unserer Kicker ersichtlich – der Großteil des Geschehens fand in der gegnerischen Hälfte statt.



Man fühlte sich sehr sicher, es war jedoch **keiner** in der Lage, endlich den Ball ins Vöhringer Tor zu befördern – das alte Problem!

Dann kam in der 13. Minute, was kommen musste:

ein schneller Konter, wo unsere Abwehr nicht mehr mithalten konnte und schon waren wir mit 0:1 im Rückstand.



Mit Glück zum Unentschieden !



Bei der Nationalmannschaft lief es anscheinend zur gleichen Zeit etwas besser, dort war man mit einem Treffer in Führung gegangen. Aber in Bildechingen hielt der Rückstand bis zur Pause. Das Trainerteam versuchte die Mannschaft in der Pause wieder auf den rechten Weg zu bringen.

Stattdessen wiederholte sich der Alptraum – Bastian hatte ca. 15 Minuten nach dem Wiederanpfiff keine Chance, als er von der Abwehr völlig allein gelassen dem Vöhringer Stürmer gegenüber stand – es hieß jetzt 0:2.



Wenigstens gaben trotz dieses großen Rückstandes unsere Kicker nicht auf. Etwa 6 Minuten vor Schluss musste der Vöhringer Keeper wieder mal einen Angriff des ASV abwehren – er versuchte es zumindest – jedoch entglitt ihm der Ball, was durch CEM sofort mit einem Treffer zum 1:2 bestraft wurde.



Mit Glück zum Unentschieden !



Der Ansturm auf das gegnerische Tor wurde nochmals verstärkt – die Zeit wurde schließlich knapp.

Ca. 3 Minuten vor Schluss konnte sich JULIA durchsetzen und doch noch einen Treffer zum 2:2 landen !

Nun war also wenigstens der Ausgleich, aber zugleich auch der Endstand erreicht.

Das schafften übrigens die Weißrussen gegen die deutsche Nationalmannschaft auch, dort war der Endstand ebenfalls 2:2 !

